

Pressemeldung

Stand: 16.02.2018

Eurowings baut Pole Position in Düsseldorf aus

KÖLN/BONN, DÜSSELDORF - Eurowings legt an ihrem wichtigsten Standort Düsseldorf kräftig zu. Für den bevorstehenden Sommerflugplan wird die Low-Cost-Tochter der Lufthansa Group ihr Angebot am Düsseldorfer Airport um 30 Prozent aufstocken und ihren Kunden damit die Kapazität von einer Million Sitze im Monat anbieten. Mehr als 250 Flüge pro Tag zu 95 deutschen, europäischen und internationalen Destinationen werden die Pole Position der Eurowings in Düsseldorf nicht nur festigen, sondern stark ausbauen. Dieses Wachstum zeigt sich auch an der Flottengröße: Rund 40 Flugzeuge – ein Plus von ca. 50 Prozent - werden im Sommer in der Hauptstadt Nordrhein-Westfalens (NRW) stationiert, darunter befinden sich in einem ersten Schritt drei Langstreckenjets.

Eurowings Geschäftsführer Oliver Wagner betont, dass dieses Wachstum in der Region auf eine starke Nachfrage treffe. „Das Einzugsgebiet des Flughafens Düsseldorf umfasst mehr als 18 Millionen Einwohner und ist damit das größte in Deutschland – mit unserem Angebot werden wir das enorm hohe Interesse nach Kurz- und Langstreckenflügen ab Düsseldorf konsequent bedienen.“ Den Wettbewerb am Airport der NRW-Landeshauptstadt fürchtet Wagner nicht: „Wir sind nicht nur die am schnellsten wachsende Airline Europas, sondern haben auch das beste Produkt zum besten Preis - und damit unterm Strich den besten Service für unsere Kunden.“ Das Eurowings Engagement ist aber auch aus einem anderen Grund wichtig für NRW: In der Region entstehen durch das Wachstum knapp 4.000 direkte und indirekte Jobs.

Thomas Schnalke, Sprecher der Geschäftsführung des Düsseldorfer Flughafens: „Wir freuen uns über das Engagement der Eurowings in Düsseldorf. Zwei starke, strategische Partner stehen hier Seite an Seite. Wir sind sehr zuversichtlich, dass die durch den Marktaustritt der Air Berlin entstandene Lücke im Flugplan bis zum Jahresende wieder geschlossen wird. Dieser Erfolg ist Ausdruck der Stärke unseres Flughafens als Tor Nordrhein-Westfalens in die Welt. Insbesondere die Entscheidung der Eurowings, ihre Langstrecken-Operation aus Düsseldorf heraus deutlich auszubauen, ist gut für die gesamte Rhein-Ruhr-Region. Die enge Partnerschaft mit der Eurowings ist der Beginn einer starken, kundenorientierten Kooperation, die letztlich auch eine bessere operative Ausgestaltung der Prozesse ermöglicht.“

Eurowings legt ab Düsseldorf vor allem auf innerdeutschen Strecken stark zu. So wird es zum Beispiel zwischen Düsseldorf und Hamburg bis zu 9 tägliche Flüge geben, zwischen Düsseldorf und Berlin bis zu 13 Flüge, zwischen Stuttgart und Düsseldorf bis zu vier Flüge am Tag sowie zwischen Düsseldorf und München ebenfalls bis zu vier Flüge täglich. Flüge zu europäischen Zielen werden ebenfalls deutlich aufgestockt. Bis zu fünf Mal täglich werden Düsseldorf und Wien verbunden,

bis zu elf Flüge pro Tag wird es zwischen der NRW-Landeshauptstadt und Europas Ferieninsel Nummer eins geben: Palma de Mallorca. Neue Sommerziele ab Düsseldorf innerhalb Europas sind die griechische Insel Kos, Mostar in Bosnien-Herzegowina, München, Sylt, Stuttgart und Zagreb.

Die Eurowings Langstrecke wird in Düsseldorf ebenfalls deutlich ausgeweitet. Bisher hat Eurowings ein Langstrecken-Flugzeug am Standort Düsseldorf stationiert. Ab April 2018 werden es bereits drei sein, die auf attraktiven Strecken vor allem in die USA eingesetzt werden: nach Fort Myers, Miami - und New York. Erstmals bietet Eurowings dann auch die besonders für Geschäftsreisende attraktive BIZclass an, die in Kürze in den Verkauf geht. Zum Winterflugplan 2018/19 werden dann vier bisher am Standort Köln/Bonn operierende Airbus A330 nachgezogen. Eurowings wird dann mit sieben Langstreckenjets ihr internationales Geschäft in Düsseldorf bündeln und bis zu 140 Langstrecken-Abflüge pro Monat zu attraktiven Fernzielen nach Amerika und in die Karibik im Programm haben. Ziele außerhalb der USA sind Varadero (Kuba), Cancun (Mexiko) sowie Puerto Plata und Punta Cana (beides Dominikanische Republik). Die mehr als 35 in Düsseldorf eingesetzten Kurz- und Mittelstreckenflüge werden dabei optimale Voraussetzungen bieten, die wachsende Eurowings Langstrecke mit Zubringerflügen zu versorgen.

Bereits heute ist Düsseldorf der größte Eurowings Standort, an keinem anderen Flughafen hat die Lufthansa-Tochter mehr Flugzeuge stationiert. Die für den Sommer vorgesehenen rund 40 Flugzeuge sind aber erst der Anfang. Wagner: „Düsseldorf spielt in unseren Planungen eine enorm wichtige Rolle - auch über 2018 hinaus.“

Für weitere Presseinformationen:

Eurowings Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 2203 2970 7310
presse@eurowings.com
www.eurowings.com

Wenn Sie künftig **keine weiteren Pressemeldungen** mehr von Eurowings wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail an: presse@eurowings.com

For further information, please contact:

Eurowings Corporate Communication
Tel.: +49 (0) 2203 2970 7310



presse@eurowings.com

If you do **not wish to receive press releases from Eurowings** in the future, please
e-mail: presse@eurowings.com